



TEC-810 - 830

Benutzer Handbuch

CAN-Bus Alarm-Systeme mit GSM Modem

mit:

- **Wegfahrsperre**
- **Steuerung und Benachrichtigung über Smartphone App**
- **Steuerung per Handy über SMS Text**
- **Steuerung über Sprachmenü**
- **GPS Ortung (Optional)**
- **RFID Authentifikation (830)**
- **PIN Abfrage (PIN-to-Drive)**

13. Juni 2019

Inhalt

Beschreibung des Alarmsystems.....	2
Glossar - Definition der verwendeten Begriffe	3
QR Code - Links zur App	3
Funktionen und Begriffe speziell für TEC 830	3
Scharfschaltung und Entschärfung des Alarm-Systems	4
Akustische und LED Ausgaben bei Scharfschaltung	4
LED Ausgaben bei Entschärfung mit Alarmauswertung.....	4
Scharfschaltung und Deaktivieren von Sensoren.....	5
Öffnen des Kofferraums ohne Entschärfen des Alarmsystems.....	5
Pin Code.....	5
Werkstattmodus ein- und aus- schalten	6
Ändern des <i>Pin Codes</i>	6
PUK-Code.....	7
RFID Tag (Nur TEC830)	7
RFID Authentifizierung bei Entschärfung (Nur TEC830).....	8
RFID Batteriewechsel:	8
Smartphone Funktionen.....	9
Smartphone App Einrichten IOS.....	10
Vorbereitung einer Sim-Karte	10
Zugangscode per Sprachmenü ändern (Nur English verfügbar)	11
Einschalten der Internetverbindung per Voice Menü.....	11
Umschalten der SMS Text Ausgabe Deutsch/Englisch	11

Beschreibung des Alarmsystems

Die TEC810 / TEC830 CAN Bus Alarmsysteme (ab hier nur noch Alarm-System genannt) wurden entwickelt um abgestellte Fahrzeuge vor Diebstahl vom Parkplatz, aber auch vor direkten Raub vom Fahrer zu schützen. Optische und akustische Alarmausgaben zeigen Einbruch, Erschütterungsereignisse und Diebstahl oder Raub an.

Das Feature PIN-to-Drive ist in beiden Alarm-Systemen enthalten.

Bei TEC 830 ist die automatische Authentifizierung des Fahrers per mitgeführtem RFID Tag möglich.

Für die Smartphone Anbindung von TEC810 und TEC830 ist eine SIM- Karte mit Voice, SMS und GPRS (Internet) Zugang notwendig. Die SIM-Karte muss eine eigene Rufnummer haben.

Glossar - Definition der verwendeten Begriffe

Funktionen und Begriffe TEC-810 und TEC-830

Pin Code – Eine geheim zu haltende Tastenfolge. Eingabe wird über die **Programmier-Taste** oder andere zu definierende Tasten vorgenommen. Die **Pin Code** Eingabe wird erforderlich wenn ein Alarm ausgelöst wurde oder wenn Funktionen verändert werden sollen.

Programmier-Taste – Eine Taste die zur Programmierung des Alarmsystems genutzt werden kann. Die fahrzeugspezifisch vordefinierte **Programmier-Taste** kann anfangs bei Systemeinrichtung auch ausgetauscht werden. Die Originalfunktion der verwendeten Taste bleibt immer erhalten.

Eingabe Taste(n) – Eine oder mehrere Fahrzeugtasten oder Hebel die für die **Pin Code** Eingabe genutzt werden können. Die nutzbaren Tasten sind fahrzeugspezifisch im TEC-Integrator aufgeführt.

Wegfahrsperre – wird aktiviert wenn kein oder ein falscher **Pin Code** nach Alarmauslösung eingegeben wurde. Der Motor wird gestoppt und die Warnblinkanlage eingeschaltet.

PUK Code – Der **PUK Code** wird benötigt wenn das Alarmsystem auf Werkseinstellung zurückgesetzt werden soll, oder wenn der **Pin Code** vergessen wurde. Die Karte mit dem **PUK Code** sollte an einem sicheren Ort aufbewahrt werden, aber niemals im Fahrzeug.

PIN –to-Drive Funktion – Der **Pin Code** muss hier generell nach Einschalten der Zündung und vor Abfahrt eingegeben werden. Die Eingabe muss erneut erfolgen wenn der Motor länger als 30 Sekunden ausgeschaltet wurde. Das Fahrzeug kann auch mit Fahrzeugschlüssel ohne **Pin Code** Eingabe nicht gefahren werden. Einzige Ausnahme: Der Werkstattmodus wurde mit PIN aktiviert.

Smartphone App – Eine Benutzeroberfläche die für IOS (Apple) oder Android Geräte kostenlos zur Verfügung gestellt wird

QR Code - Links zur App



Funktionen und Begriffe speziell für TEC 830

RFID Tag – Der RFID Tag ist ein aktives kleines Gerät welches vom Fahrer etwa in der Brieftasche oder Geldbörse mitgeführt wird und zur automatischen Authentifizierung des Fahrers dient.

Scharfschaltung und Entschärfung des Alarm-Systems

Scharfschaltung – Das Alarm-System ist scharf geschaltet sobald das Fahrzeug per Funk- Schlüssel oder Smartphone App verschlossen wurde. Wenn die akustische Signalisierung eingestellt ist erfolgt ein einzelner Quittier-Ton vom Fahrzeug.

Entschärfen – Das Alarmsystem ist entschärft sobald das Fahrzeug per Funk- Schlüssel entriegelt wurde. Wenn die akustische Signalisierung eingestellt ist werden zwei Quittier-Töne ausgegeben wenn vorher kein Alarm ausgelöst wurde.

Scharfschaltung und Entschärfen erfolgt unabhängig davon auf welche Art das Fahrzeug verschlossen oder geöffnet wird. Also egal ob mit Funkschlüssel, oder - wenn vorhanden - auch über „Keyless Go“ System oder Smartphone App.

Akustische und LED Ausgaben bei Scharfschaltung

Wenn Tür(en) oder Haube(n) bei Scharfschaltung offen sind, werden drei akustische Signale ausgegeben. Über die LED werden die offenen Bereiche mit Lichtsignalen angezeigt.

Werden diese Bereiche nicht verschlossen, findet dort auch keine Überwachung statt.

Wird dieser Bereich nach Scharfschaltung geschlossen, wird er auch mit gesichert.

LED Ausgaben: 2x = Motorhaube ist offen, 3x Kofferraum ist offen, 4x Tür(en) offen

LED Ausgaben bei Entschärfung mit Alarmauswertung

Wenn Alarm ausgelöst wurde erfolgt nach Entschärfung und vor Einschalten der Zündung die Information über LED-Ausgaben.

LED Ausgaben	Bereich der Alarm ausgelöst hatte
1mal	Schutzfunktion gegen Lärmbelästigung wurde aktiviert
2mal	Motorhaube war offen
3mal	Kofferraum war offen
4mal	Tür war offen
5mal	Der integrierte Schocksensor hatte Alarm ausgelöst
6mal	Der integrierte Schock Sensor hatte Warnung ausgegeben
7mal	Der integrierte Neigungs-Sensor hat Alarm ausgelöst
8mal	Optionalen Sensor hatte Alarm ausgelöst
9mal	Optionalen Sensor hatte Warnung ausgegeben

Voller Alarm wird ausgelöst durch öffnen von Türen und Hauben oder größere Erschütterung.

Sirene und/oder Hupe werden dann für 30 Sekunden eingeschaltet und die Warnblinkanlage wird eingeschaltet.

Wenn ein Schocksensor eine leichte Erschütterung (z.B. leichte Parkrempler) registriert werden einige kurze Warntöne ausgegeben. Je nach Einstellung in der App kann auch eine SMS versendet werden.

Die Sensibilität des Schocksensors ist über Smartphone App einstellbar.



Funktion gegen Lärmbelästigung

Wenn 3mal innerhalb einer Stunde über einen Schocksensor Alarm ausgelöst wurde wird dieser Sensor so lange nicht mehr für Alarm ausgewertet bis über eine Stunde lang kein Sensorereignis mehr auftrat.




Danach wird der Sensor auch wieder für Alarmauslösung ausgewertet

Die Ausgabe von Warnsignalen ist von dieser Funktion und während dieser Zeit nicht betroffen.

Scharfschaltung und Deaktivieren von Sensoren

-  Scharfschaltung des Alarm-Systems (Fahrzeug Verriegeln)
-  Erneute Scharfschaltung innerhalb von drei Sekunden.
 - Die Ausgabe von Warnsignalen bei leichten Erschütterungen ist deaktiviert.
 - Es wird ein langes und ein kurzes akustisches Signal zur Bestätigung ausgegeben.

Oder:

-  Scharfschaltung des Alarm-Systems (Fahrzeug Verriegeln)
-  Erneute Scharfschaltung innerhalb von drei Sekunden.
-  Erneute Scharfschaltung innerhalb von drei Sekunden
 - Der Sensor ist komplett deaktiviert.
 - Es wird ein langes und ein kurzes akustisches Signal zur Bestätigung ausgegeben.

Die integrierten Sensoren können auch per Smartphone einzeln deaktiviert werden

Öffnen des Kofferraums ohne Entschärfen des Alarmsystems

Der Kofferraum kann bei geschärftem Alarmsystem per Funkschlüssel oder per „Keyless Go“ System geöffnet werden. Alle anderen Bereiche bleiben scharf geschaltet.

Der Kofferraum wird nach dem Schließen wieder überwacht.

Pin Code

Die *Pin Code* Eingabe wird über die **Programmier-Taste** oder andere zu definierende *Eingabe-Tasten* vorgenommen. Die nutzbaren Tasten sind fahrzeugspezifisch und mit Hilfe der TEC Integrator Webseite zu finden.

Die *Pin Code* Eingabesequenz ist:

1. Zündung einschalten und Motor starten
2. *Pin Code* eingeben
3. Akustische Bestätigung abwarten

Der *Pin Code* kann über 1-4 beliebige *Eingabe-Taste(n)* mit Ziffern von 1-9 eingestellt werden.

Der *Pin Code* kann jederzeit gewechselt werden, dazu ist der alte *Pin Code* erforderlich.

Nach Installation des Alarmsystems muss der ab Werk eingestellte *Pin Code* geändert werden, bis zum Ändern wird immer nach Einschalten der Zündung oder Eingabe des ab Werk vergebenen *Pin Codes* ein Signalton zur Erinnerung ausgegeben.

Siehe auch Kapitel „Ändern des Pin Codes (Menü 3)“.

Werkstattmodus ein- und aus- schalten

Umschalten Werkstattmodus an und genauso später wieder Werkstattmodus aus:

1. Zündung einschalten
 2. **Pin Code** eingeben und Bestätigung abwarten.
 3. Direkt nach der Bestätigung (max.10 Sekunden) die Programmier Taste 6mal drücken.
- Es erfolgt eine akustische Bestätigung wenn der Werkstattmodus eingeschaltet wird.
 - Wenn der Werkstattmodus ausgeschaltet wird, kommen zwei akustische Bestätigungen.

Achtung ! : Im Werkstattmodus sind alle Sicherungsfunktionen des Alarmsystems deaktiviert!

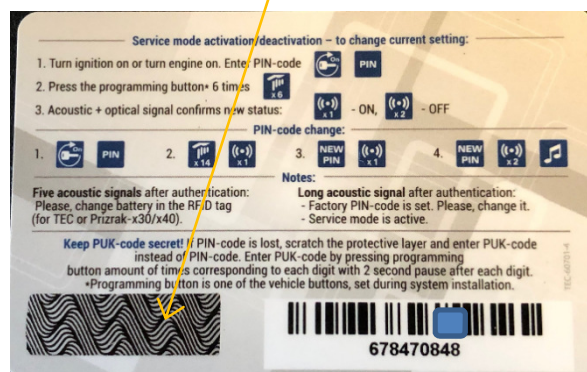
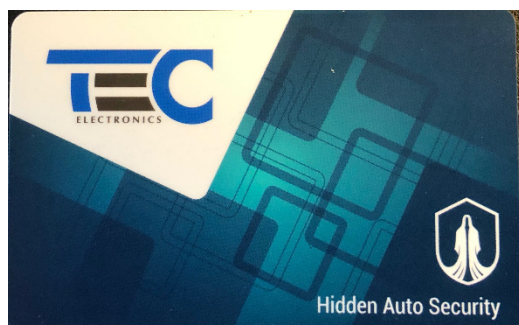
Solange der Werkstattmodus eingeschaltet ist erinnert ein Warnton immer beim Einschalten der Zündung daran, den Werkstattmodus wieder auszuschalten.

Der Werkstattmodus kann auch per App Ein oder Aus geschaltet werden.

Dazu muss das Alarmsystem entschärft sein und der Fahrer muss sich bei eingeschalteter Zündung per PIN oder RFID vorher im Fahrzeug authentifiziert haben.

Soll der Werkstatt Modus per App aus der Ferne eingestellt werden ist das auch möglich. Aus Sicherheitsgründen wird dazu aber der 4 stellige PUK Code in der App abgefragt.

Der PUK Code wird auf der mitgelieferten Karte von TEC nach frei rubbeln sichtbar.



**Achtung: Bewahren Sie diese Karte sehr sorgfältig auf!
Lassen Sie die Karte niemals im Fahrzeug liegen!**

Ändern des *Pin Codes*

Nach Installation und Programmierung des *Alarm-Systems* sollte der voreingestellte *Pin Code*, über die folgende Prozedur, gegen einen persönlichen *Pin Code* getauscht werden.

1. **Zündung** einschalten
2. Voreingestellten *Pin Code* eingeben
3. **Programmiertaste 14 X** betätigen, **Signalausgabe 1 x akustisch 1 x optisch**.
4. Zur Eingabe des **neuen *Pin Code*** kann jede *Eingabe-Taste* genutzt werden (siehe fahrzeugspezifische Informationen). Nach **jedem Tastendruck** wird **1 akustisches und 1 optisches Signal** zur Bestätigung ausgegeben.
5. Die Ausgabe von 1 akustischem und 1 optischem Signal abwarten.
6. **Wiederholte Eingabe** des **neuen *Pin Code***.
7. Das Alarm-System bestätigt wie folgt:
 - **Ausgabe von 2 akustischen und 2 optischen Signalen begleitet von einem Triller** wenn der *Pin Code* **erfolgreich** geändert wurde. Das Alarm-System verlässt das Menü für den *Pin Code* Wechsel.
 - **Akustische Warnung wenn der *Pin Code* nicht gewechselt wurde**. Das Alarm-System verlässt das Menü für den *Pin Code* Wechsel. Während der Eingabe des neuen *Pin Codes* ist ein Fehler aufgetreten.
Zur Wiederholung des *Pin Code* Wechsels die Prozedur wieder bei Punkt 1 starten.

Anmerkung: Der *Pin Code* Wechselmodus kann per <Zündung aus> jederzeit beendet werden.

PUK-Code

Für den Fall das der Fahrzeugbesitzer den *Pin Code* verliert oder vergisst, kann der PUK-Code eingegeben werden. Der PUK-Code ersetzt den *Pin Code*, ist aber nicht auswechselbar.

Der PUK-Code ist unter einer Schutzschicht auf der mitgelieferten Kunststoffkarte zu finden.

Zur Eingabe muss per *Programmiertaste* jede Ziffer eingetastet werden, nach jeder Ziffer folgt eine Pause von etwa 2 Sekunden.



Halten Sie den PUK-Code geheim. Nur der Fahrzeugeigentümer sollte den PUK-Code kennen und darf die Schutzschicht entfernen.

RFID Tag (Nur TEC830)

RFID Tag ist ein elektronischer Schlüssel, der vom Fahrer mitgeführt wird.

Bevor das Fahrzeug bewegt werden kann muss erst der gültige RFID Tag authentifiziert worden sein, danach werden die Sicherheitsfunktionen deaktiviert und es ertönt ein akustisches Signal. Für den Fall das der RFID Tag nicht mitgeführt wird kann die Authentifizierung auch per PIN erfolgen.

Wenn direkt nach dem Entschärfen über den RFID 5 kurze Tonsignale ausgegeben werden nähert sich die RFID Batterie Lebensdauer dem Ende, bitte auswechseln.



Generell soll der RFID Tag nicht am Schlüsselbund des Fahrzeugs hängen sondern vom Fahrer selbst mitgeführt werden, ansonsten ist keine effektive Fahrzeugsicherung möglich.

RFID Authentifizierung bei Entschärfung (Nur TEC830)

Je nach System Einstellung:

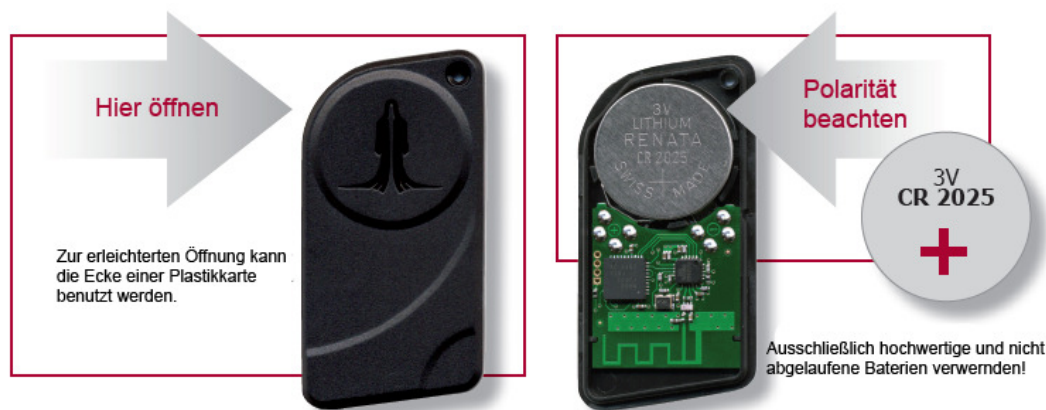
- Nach einschalten der Zündung zur Freigabe des Starters
- Optional auch - Nach betätigen der Öffnen -Taste des Funkschlüssels - oder bei Schlüssellosen Systemen nach Öffnen einer Tür – wird ein gültiger RFID-tag gesucht. Sofern sich dieser in Reichweite befindet, wird das Alarm-System entschärft. Ansonsten wird sofort Alarm ausgelöst wenn mit Ihrem Schlüssel oder einem kopierten Schlüsselcode die Tür geöffnet wird ohne das der RFID vor öffnen gelesen wurde.

Es wird nur nach dem RFID-Tag gesucht, wenn das *Alarm-System* für mehr als 30 Sekunden scharf geschaltet war. Während der RFID-Tag gesucht wird, kann ein akustischer Hinweis ausgegeben werden. Sollte kein gültiger RFID gefunden werden, während eine Tür, Kofferraum oder Motorhaube geöffnet wurde, löst das *Alarm-System* Alarm aus. Um den Alarm dann zu deaktivieren, muss die Zündung eingeschaltet werden und der Besitzer muss sich per PIN und/oder* RFID oder PUK – Eingabe authentifizieren.

RFID Batteriewechsel:

Wenn die Batterie gewechselt werden muss, gibt das System als Hinweis 5 kurze akustische Signale aus nachdem der *RFID-TAG* routinemäßig identifiziert wurde.

Im RFID Tag ist eine Batterie des Typs CR 2025 verbaut und kann vom System-Installateur oder Ihnen selbst gewechselt werden.

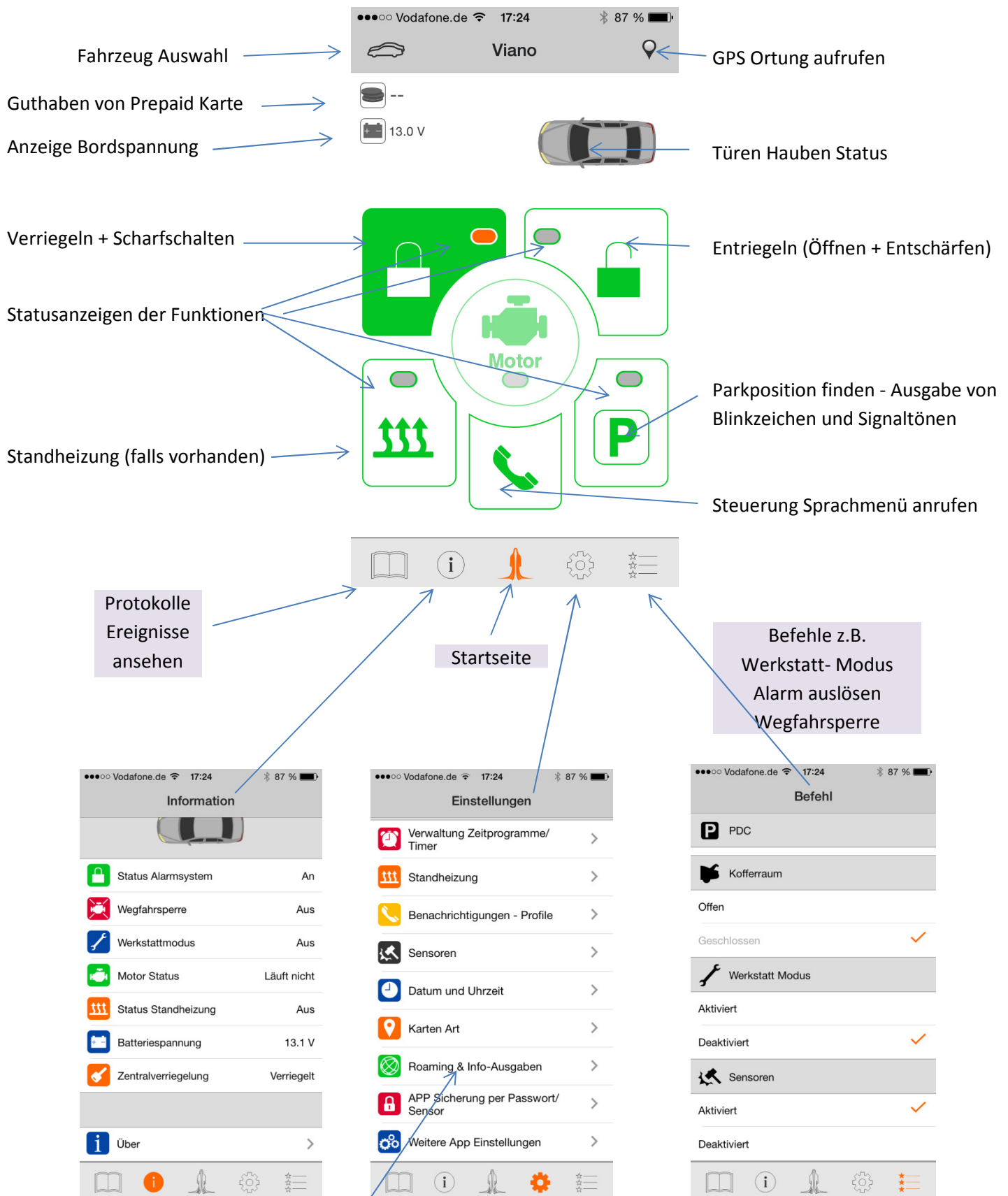


Bei Umgebungstemperaturen unter null Grad können Batterien auf Grund einer langsameren chemischen Reaktion schwächer sein. Es kann die Identifikation des RFID Tags erschweren, besonders wenn dieser solchen Temperaturen über einen längeren Zeitraum ausgesetzt wurde. Um die Leistung zu verbessern reicht es dann aus den RFID-Tag zu erwärmen.

Wenn nach dem Entschärfen über den RFID 5 kurze Tonsignale ausgegeben werden nähert sich die RFID Batterie Lebensdauer dem Ende, bitte auswechseln.

Smartphone Funktionen

Die wesentlichen Funktionen sind selbsterklärend, hier einige Beispiel



Achtung! Wenn Sie in der App **hier** den Internetzugang ausschalten, kann dieser nur über das Voicemenü wieder eingeschaltet werden, **da die App danach komplett von Internet und Alarmsystem getrennt ist!**

Siehe auch Seite 11

Smartphone App Einrichten IOS

Es ist möglich das *Alarm-System* per TEC App komfortabel mit dem Smartphone zu steuern und zu konfigurieren. Es kann jederzeit der Fahrzeugstatus angezeigt werden.

Alarm kann bei aktiver App auch auf dem Smartphone ausgegeben werden.

QR Code - Links zur App



Vorbereitung einer Sim-Karte

➤ PIN Abfrage für die SIM-Karte muss ausgeschaltet sein!

Wenn die Sim-Karte nicht für Internet Zugang eingerichtet ist, bitte zunächst eine SMS per Smartphone mit dem entsprechenden APN Kommando an die Sim-Karte senden. Das Alarmsystem muss dazu angeschlossen und betriebsbereit sein.

Der SMS Text für Vodafone ist zum Beispiel: 1111*001#APN web.vodafone.de

Der SMS Text für O2 ist: 1111*001#APN internet

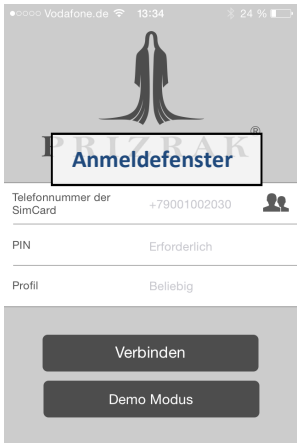
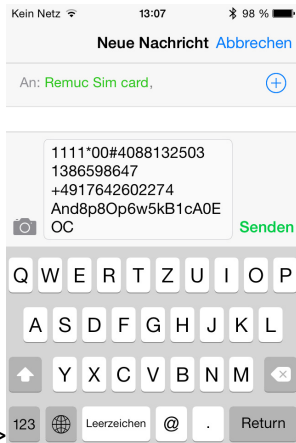
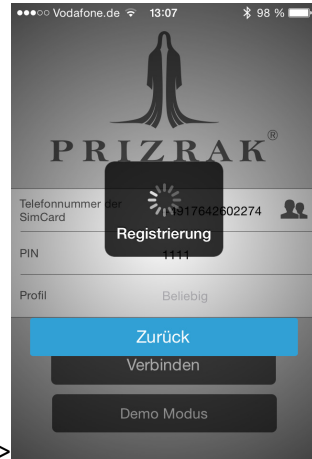
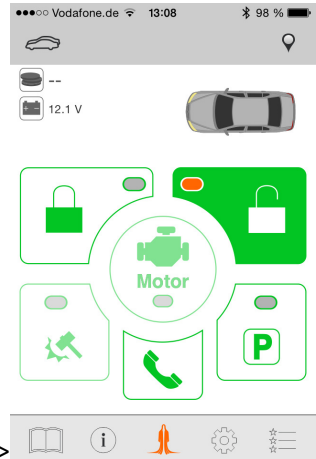
Die Information über den APN Zugang sind beim Sim-Karten Provider zu erfahren.

Etwa 5 Minuten nach Absenden einer APN-SMS mit dem Einrichten der App fortfahren.

Um dann die App einzurichten, die Telefonnummer der SIM-Card eingeben.


Den Zugangscode 1111 eingeben, im Anmeldefenster PIN genannt, ist aber nicht mit der PIN der Sim-Karte identisch.

Bei Profil kann eine Kurzbezeichnung für das Fahrzeug oder Kennzeichen eingegeben werden.

			
Telefonnummer der Sim-Card und Werkszugangscode 1111 bei PIN eingeben Verbinden drücken	Sie bekommen eine SMS die etwa so aussieht, bitte auf senden drücken	Bitte abwarten die Registrierung kann einige Minuten dauern	Nach erfolgreicher Registrierung gelangen Sie in das Hauptmenü der App

Im Anschluss daran bitte den ab Werk eingestellten Zugangscode 1111 im Feld PIN ändern.
Siehe nächste Seite

Zugangscode per Sprachmenü ändern (Nur English verfügbar)

Alarmsystem per App oder direkt anrufen 

Das Voice Menü meldet sich. (Please enter accesscode and press hash)

Wie gefordert den ab Werk eingestellten Zugangscode **1111** und **#** eingeben

9 drücken – führt zum Menü Einstellungen

7 drücken – führt zu Benutzer & Berechtigungen

5 drücken – führt zu Zugangscode Eingabe

(**9 7 5** kann ohne Pausen hintereinander eingetippt werden)

Jetzt den neuen Zugriffscode vierstellig eingeben.

4 Ziffern von 1-9 wählen (keine 0!)

Die Eingaben werden einzeln bestätigt/vorgelesen

Eine wiederholte Eingabe des neuen Code wird erwartet.

Der neue Code wird nun angesagt und damit bestätigt.

Danach noch den neuen Code im Anmeldefenster der APP anstelle der 1111 eintragen.

Das Gespräch kann jetzt beendet werden.

Für Android Umgebungen sind die Vorbereitungen und die Voice Menü Eingaben gleich, gegebenenfalls kann die Smartphone Oberfläche etwas abweichend aussehen.

Einschalten der Internetverbindung per Voice Menü

Über die Zifferneingabe 9-9-3-9-6 kann die Internetverbindung wieder eingeschaltet werden.

Die ist notwendig wenn die Internetverbindung in der App oder durch einen Roaming Vorgang ausgeschaltet wurde.

Dazu Voice Menü anrufen und nach Rufannahme und per Zifferntasten 9-9-3-9-6 eingeben.

Sie erhalten eine Bestätigung vom Voice System und können das Gespräch beenden.

Die Internetverbindung ist wieder aktiv und das System wieder per App erreichbar.

Umschalten der SMS Text Ausgabe Deutsch/Englisch

Zum Umschalten der Sprache ist Senden einer SMS Nachricht erforderlich

Zugangscode*977#1 schaltet SMS Ausgabe auf Englisch Beispiel: 1111*977#1

Zugangscode*977#2 schaltet SMS Ausgabe auf Deutsch Beispiel: 1111*977#2

Das System antwortet dann in der neu eingestellten Sprachversion.